

Miniteich

Episode 9 des Ohrwurm-Podcast

Schritt-für-Schritt-Anleitung



Sie brauchen:

- ✓ ein frostfestes Gefäß ohne Loch, etwa 50 cm tief, zum Beispiel einen sehr großen Suppentopf, eine (Zink-)Wanne, einen Eimer, Trog, Mörtelkübel oder ein halbiertes Holzfass (kein Kupfer, keine rostenden Materialien, keine zerbrechliche Keramik)
- ✓ Pflanzsubstrat: nur Sand und Kies (keine Erde verwenden!)
- ✓ große Steine, z. B. Pflastersteine oder Bruchstücke von Natursteinplatten
- ✓ eventuell Teich-Pflanzenkörbe (tlw. bereits bei den Pflanzen dabei)
- ✓ heimische Wasser- und Sumpfpflanzen, zum Beispiel je nach Wassertiefe:
 - Randbereich: Die Sumpf-Gladiole (*Gladiolus palustris*) verträgt zeitweises Austrocknen und kurzfristige Überflutungen. Tipp: Wächst auch im feuchten Gartenboden oder → Sumpfbeet.
 - 10 bis 20 cm: Wasserfeder (*Hottonia palustris*) und Wasserminze (*Mentha aquatica*)
 - 5 bis 40 cm: Froschlöffel (*Alisma plantago-aquatica*) oder Zwerg-Rohrkolben (*Typha minima*)
 - 10 bis 50 cm: Tannenwedel (*Hippuris vulgaris*) und Schwanenblume (*Butomus umbellatus*)
 - ab 50 cm: Kleine Seerose (*Nymphaea candida*)Tipp: Wasserfeder und Tannenwedel bringen Sauerstoff ins Wasser und halten den Teich sauber.
- ✓ Wasser (Regenwasser oder abgestandenes Leitungswasser) und ggf. einen kleinen Eimer als Einfüllhilfe

So gehts:

1. Zusammen mit den Kindern einen geeigneten Standort aussuchen: Der Standort sollte maximal 4 Stunden Morgen- oder Abendsonne haben und mittags Schatten. Der Teich darf nicht zu warm werden.
2. Pflanzgefäß kippstabil aufstellen oder auch teilweise eingraben.
3. Als unterste Schicht 20 cm Sand einfüllen und die Pflanzen (ohne Erde) einsetzen, welche die größte Wassertiefe brauchen. Oberfläche mit Kies abdecken.
4. Mit Steinen verschiedene Höhenstufen einbauen, gern auch Höhlen und Verstecke. Pflanzen in die verschiedenen Höhen mittels Pflanzkörben einsetzen. Hierfür werden die Pflanzen aus ihren Töpfen genommen, Erde entfernt und mit Sand und Kies in den oder die Pflanzkörbe eingesetzt. Danach wird der Korb auf die mit Steinen modellierte Stufe gestellt.
Hinweis: Achten Sie unbedingt darauf, dass genügend größere Steine im Gefäß sind, um gerade kleine Kinder vor dem Hereinstürzen und Ertrinken zu schützen.
An den Rand reichende, abgeschrägte Steine dienen Tieren als Ausstiegshilfe.
5. Wenn alle Pflanzen einen Platz gefunden haben, kann der restliche Kies zum Kaschieren der Körbe genutzt werden.
6. Wasser marsch: Nun kann vorsichtig Wasser eingefüllt werden. Nach dem Auffüllen ist das Wasser anfangs noch leicht trüb, nach einiger Zeit setzen sich aber die Schwebstoffe ab. Fertig ist der Miniteich!

Mehr Pflanzbeispiele finden Sie unter <https://naturgarten.org/wissen/2021/03/30/der-teich-mit-sickerzone/>

Bitte geben Sie uns Ihr Feedback zum Podcast, zur Idee und wie die Umsetzung gelungen ist.

Auch über Fotos von der Baustelle freuen wir uns sehr!

Herzlichen Dank!

Kontakt per E-Mail: kinder@naturgarten.org

<https://naturgarten.org/>